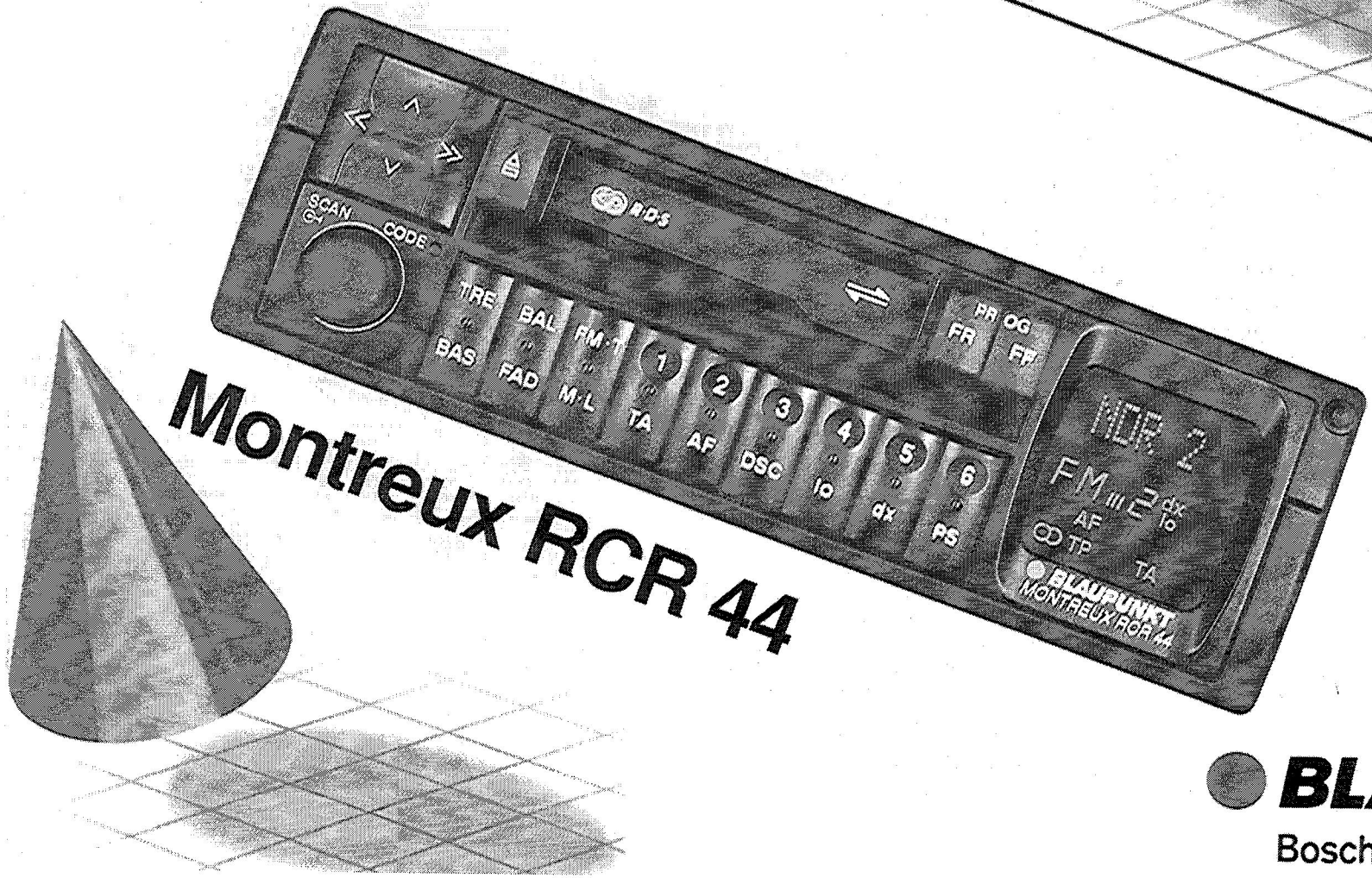
Bedienungsanleitung




# Montreux RCR 44

BLAUPUNKT

Bosch Telecom

# Inhaltsverzeichnis


**Kurzanleitung ..... 4**

**Wichtige Hinweise ..... 6**

Was Sie unbedingt lesen sollten ..... 6
Verkehrssicherheit ..... 6
QuickOut ..... 6
Einbau/Anschluß ..... 6

**Anti-Diebstahl-Codierung ..... 7**

Falsche Codenummer eingegeben ..... 7
Erstinbetriebnahme und ..... 7
Wiederinbetriebnahme nach Trennung von der Stromversorgung ..... 7
Diebstahlschutz ausschalten ..... 7
Diebstahlschutz wieder einschalten ..... 7
Optische Anzeige als Diebstahlsicherung ..... 8

**Radiobetrieb mit RDS ..... 8**

AF - Alternativ-Frequenz ..... 8
REG-Regional ..... 8
Wellenbereich wählen ..... 9
Sendersuchlauf ..... 9
Sender manuell einstellen ..... 9
Empfindlichkeit des Sendersuchlaufs einstellen ..... 9
Stereo - Mono umschalten (UKW) ..... 9
Speicherebene wechseln (UKW) ..... 9
Sender speichern ..... 10
Stärkste Sender automatisch speichern mit Travelstore ..... 10
Gespeicherte Sender abrufen ..... 10
Gespeicherte Sender anspielen mit Preset Scan ..... 10
Sender anspielen mit Radio-Scan ..... 10

**Verkehrsfunkempfang mit RDS-EON ..... 11**

Vorrang für Verkehrsfunk ein-/ausschalten ..... 11
Warnton ..... 11
Warnton abschalten ..... 11
Automatischer Suchlaufstart ..... 11
Lautstärke für Verkehrsfunkdurchsage und Warnton einstellen ..... 11

**Cassettenwiedergabe ..... 12**

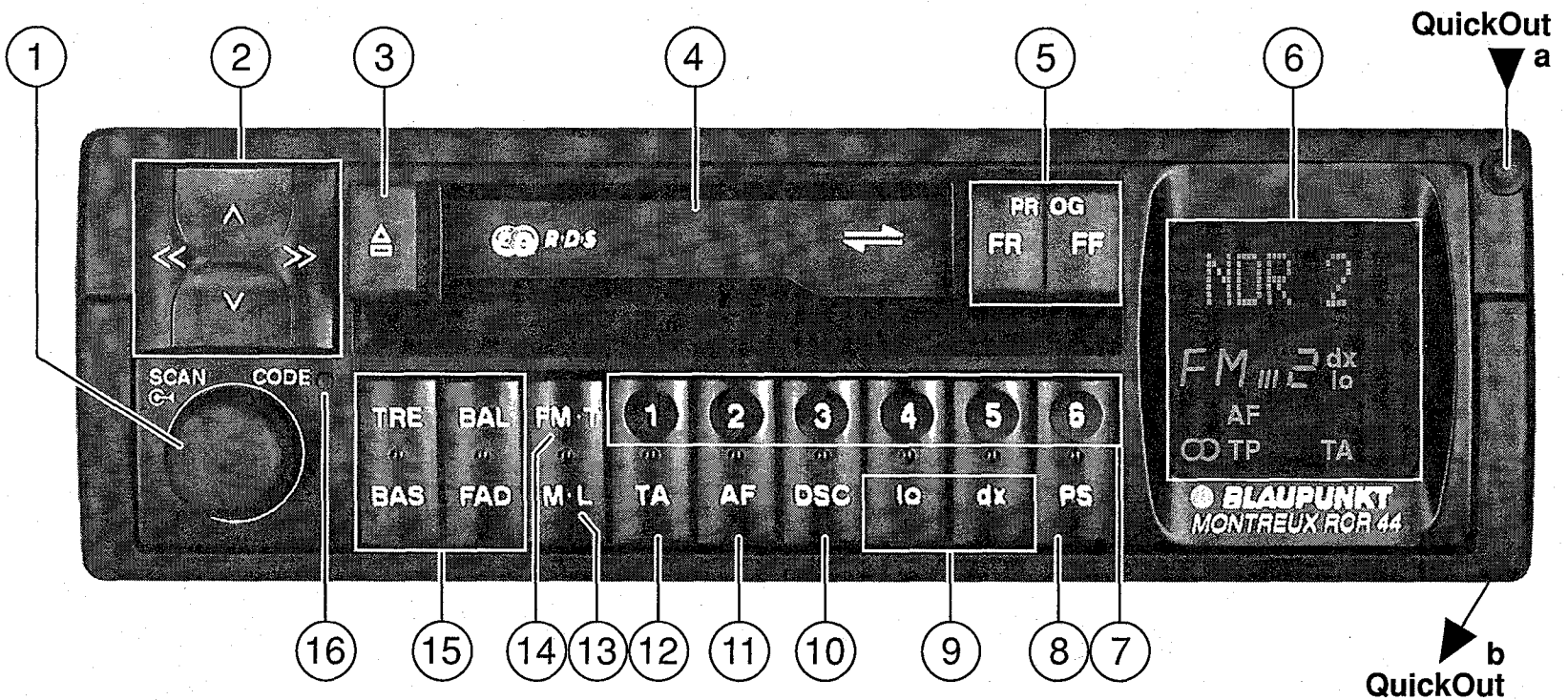
Cassette einschieben ..... 12
Cassettenausschub ..... 12
Schneller Bandlauf ..... 12
Spur-Umschaltung (Autoreverse) ..... 12
Pflegehinweise ..... 13

**Programmierung mit DSC ..... 13**

Übersicht der werkseitigen Grundeinstellung mit DSC ..... 14

**Anhang ..... 14**

Technische Daten ..... 14

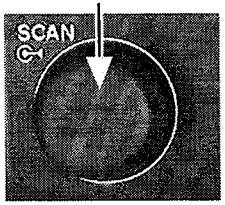

1
2
3
4
5
6
QuickOut
a
SCAN
CODE
TRE
BAL
BAS
FAD
FM·T
M·L
1
2
3
4
5
6
TA
AF
DSC
lo
dx
PS
PR OG
FR FF
R·D·S
AF
TP
TA
BLAUPUNKT
MONTREUX ROR 44
16
15
14
13
12
11
10
9
8
7
b
QuickOut

# Kurzanleitung

## ① Verstärker

Ein ↷ Aus ↶

Lautstärke ↶↷
Scan 1 Sek. drücken




Wenn "Cod" im Display erscheint, lesen Sie zuerst "Anti-Diebstahl-Codierung".

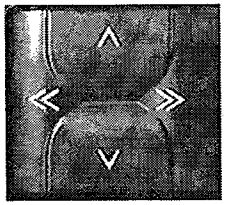
**SCAN (Suchen):**
Zum kurzen Anspielen der empfangbaren Sender ca. 1 Sek. drücken.

## ② Wippe

**Sendersuchlauf**

aufwärts

stufenweise abwärts



stufenweise aufwärts

abwärts

Zusatzfunktionen:
**Codierung:** ∧ nach Code-Eingabe zur Bestätigung drücken
**Im DSC-Mode:** Funktionen wählen und programmieren

## ③ Cassettenausschub

▲ drücken

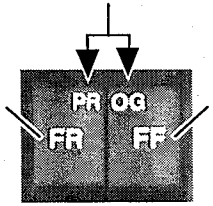
## ④ Cassettenschacht

Cassette einschieben (Seite A oder 1 nach oben; Öffnung rechts)

## ⑤ Schneller Bandlauf / Spur-Umschaltung

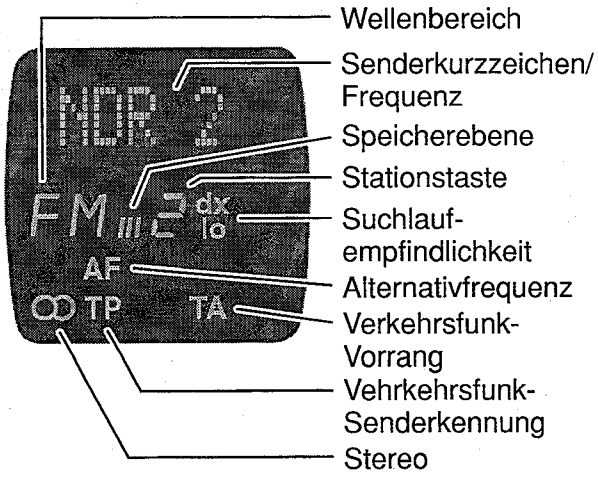
**Spur-Umschaltung**
gleichzeitig drücken
TR1-PLAY oder TR2-PLAY im Display

**Schneller Rücklauf;**
Stop mit FF




**Schneller Vorlauf;**
Stop mit FR

## ⑥ Display



⑦ **1, 2, 3, 4, 5, 6 - Stationstasten**
Pro Speicher-Ebene (I, II, III und "T") können im UKW-Bereich 6 Sender gespeichert werden.
Im MW- und LW-Bereich können Sie je 6 Sender speichern.
**Sender speichern** - Taste im Radiobetrieb so lange drücken, bis Programm wieder hörbar.
**Sender abrufen -** Wellenbereich wählen und bei UKW die Speicher-Ebene mit FM•T wählen (so oft wie nötig antippen) und entspechende Stationstaste antippen.

Zusatzfunktion:
**Codierung** - Lesen Sie zuerst "Anti-Diebstahl-Codierung".
Tasten **1**,**2**,**3**,**4** - Eingabetasten für vierstelligen Code.
Jede Taste so oft drücken, bis der vierstellige Code aus dem Autoradio-Paß in der Anzeige steht.

⑧ **PS -** Preset Scan
Kurzes Anspielen aller gespeicherten Sender der gewählten Speicherebenen (U I-III oder T).

⑨ **lo; dx**
Empfindlichkeit des automatischen Sendersuchlaufs
**lo** leuchtet in der Anzeige - normalempfindlich (Suchlauf stoppt bei gut zu empfangenden Sendern.)
**dx** leuchtet - hochempfindlich
(Suchlauf stoppt auch bei weniger gut zu empfangenden Sendern.)
**Umschalten:** lo oder dx antippen

⑩ **DSC** (**D**irect **S**oftware **C**ontrol)
Mit DSC können programmierbare Grundeinstellungen angepaßt werden.
Weitere Informationen: "Programmieren mit DSC".

⑪ **AF**-Taste (**A**lternativ **F**requenz) bei **RDS**-Betrieb
Wenn "AF" im Display, sucht das Radio mit RDS automatisch eine besser zu empfangende Frequenz des gleichen Programms.
"AF" ein/aus: Taste **AF** kurz drücken.

⑫ **TA** (**T**raffic **A**nnouncement = Vorrang für Verkehrsmeldung)
Wenn TA im Display, werden nur Verkehrsfunksender wiedergegeben.
**TA ein/aus:** Taste drücken.

⑬ **M•L**
Umschalter für Mittel- und Langwelle.
Taste bei Bedarf mehrmals drücken.

⑭ **FM•T** - UKW, Travelstore
Umschalter für die UKW-Speicherebenen I, II, III und "T" (**T**ravelstore ).
**Umschalten der Speicherebenen:**
Taste so oft antippen, bis gewünschte Ebene im Display angezeigt wird.

Zum automatischen Speichern der sechs stärksten Sender mit Travelstore:
**Speichern: FM•T** drücken, bis Suchlauf in der Anzeige beginnt.
**Abrufen: FM•T** so oft drücken, bis "T" im Display erscheint. Danach eine der Stationstasten **1, 2, 3, 4, 5, 6** kurz drücken.

⑮ **TRE - TREBLE** (Höhen)
**BAS - Bässe**
**BAL - Balance** (links/rechts)
**FAD - Fader** (vorn/hinten)
Soll eine Einstellung verändert werden, zunächst TRE, BAS, BAL oder FAD drücken.
Im Display wird der entsprechende Zustand angezeigt (z.B. TRE +5).

Mit der Wippe (2) kann diese Einstellung verändert werden. Diese Einstellung wird durch Drücken einer anderen Taste gespeichert.
Erfolgt innerhalb 8 Sek. keine Veränderung, schaltet das Display auf den vorherigen Zustand zurück.

# Wichtige Hinweise

## Was Sie unbedingt lesen sollten

Bevor Sie Ihr Autoradio in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte sorgfältig die Hinweise zur Verkehrssicherheit und die Informationen zur "Anti-Diebstahl-Codierung".

## Verkehrssicherheit

Die Verkehrssicherheit ist oberstes Gebot. Benutzen Sie daher Ihre Autoradioanlage immer so, daß Sie stets der aktuellen Verkehrssituation gewachsen sind.
Bedenken Sie, daß Sie bei einer Geschwindigkeit von 50 km/h in einer Sekunde 14 m fahren.
In kritischen Situationen raten wir von einer Bedienung ab.
Die Warnsignale z.B. von Polizei und Feuerwehr müssen im Fahrzeug rechtzeitig und sicher wahrgenommen werden können.
Hören Sie deshalb während der Fahrt Ihr Programm nur in angemessener Lautstärke.

## QuickOut

Mit dem QuickOut-Griff können Sie Ihr Autoradio problemlos aus dem Einbauschacht herausziehen und mitnehmen. Die Speicherung der Stationstasten bleibt auch für längere Zeit erhalten.
Möchten Sie das Gerät herausnehmen, so

- drücken Sie auf den Knopf („a") und ziehen an dem Bügel ("b").

Möchten Sie wieder Radio oder Cassette hören, so

- schieben Sie das Gerät bis zum Anschlag ein und klappen den Bügel an die Frontblende.

Das Gerät ist spielbereit, sofern das Codiersystem ausgeschaltet ist.
Bei aktiviertem Codiersystem muß die Bedienung nach jedem Geräteeinschub wie unter "Erstinbetriebnahme und Wiederinbetriebnahme nach Trennung der Stromversorgung" beschrieben, erfolgen.

### Einbau/Anschluß

Wollen Sie die Anlage selbst einbauen oder erweitern, so lesen Sie unbedingt vorher die beiliegenden Einbau- und Anschlußhinweise.

# Anti-Diebstahl-Codierung



Sobald das codierte Gerät von der Stromversorgung getrennt wird (z.B. Diebstahl, Abklemmen der Autobatterie oder vor dem Einbau), ist es elektronisch blockiert. Es kann nur wieder benutzt werden, wenn die zugehörige Code-Nummer (aus dem Autoradio-Paß) eingegeben wird.

**Falsche Codenummer eingegeben**

Diebe sollen die Code-Nummer nicht durch Ausprobieren herausfinden können. Wenn eine falsche Code-Nummer eingegeben wird, blockiert das Gerät deshalb für eine Wartezeit. Im Display wird " - - - - " angezeigt.
Die Wartezeit beträgt nach den ersten 3 Versuchen 10 Sekunden, nach weiteren Versuchen 1 Stunde.
Nach 19 Fehlversuchen wird "OFF" angezeigt. Sie können das Autoradio nicht mehr in Betrieb nehmen.

**Hinweis:**

Bewahren Sie Ihren Autoradio-Paß mit der Code-Nummer sicher auf, damit kein Unbefugter die Code-Nummer sehen kann.
Falls Sie Ihren Autoradio-Paß verloren und Ihre Code-Nummer vergessen haben, können Sie selbst das Gerät nach Unterbrechung der Versorgungsspannung nicht mehr in Betrieb nehmen. In diesem Fall kann das Gerät nur in unserer zentralen Kundendienstwerkstatt oder in unseren Auslandsvertretungen in Betrieb gesetzt werden.

**Erstinbetriebnahme und Wiederinbetriebnahme nach Trennung von der Stromversorgung**

- Gerät einschalten.
  Im Display wird "CODE" angezeigt.
- Stationstaste **1** (7) kurz drücken, es wird " 0000 " angezeigt.
- Code-Nummer aus dem Blaupunkt-Autoradio-Paß eingeben:
  **Beispiel:** Code-Nummer ist 2521
  - 2 x Stationstaste **1** drücken, " 2000 " im Display,
  - 5 x Stationstaste **2** drücken, " 2500 " im Display,
  - 2 x Stationstaste **3** drücken, " 2520 " im Display,
  - 1 x Stationstaste **4** drücken, " 2521 " im Display.
- Code-Nummer bestätigen:
  Wippe ∧ (2) oben drücken.

Das Autoradio ist betriebsbereit.

Sollten jedoch wieder vier Striche erscheinen, haben Sie eine falsche Code-Nummer eingegeben . Geben Sie nun unbedingt nach der Wartezeit (CODE im Display) die richtige Code-Nummer ein.

**Diebstahlschutz ausschalten**

- Radio ausschalten,
- Stationstasten **1** und **4** gleichzeitig drücken und gedrückt halten,
- Gerät einschalten.
  Im Display wird "CODE" angezeigt.
- Code-Nummer aus dem Blaupunkt-Autoradio-Paß eingeben und bestätigen:
  siehe Beispiel "Erstinbetriebnahme ...".

Der Diebstahlschutz ist ausgeschaltet.

**Diebstahlschutz wieder einschalten**

Wenn Sie den Diebstahlschutz wieder einschalten wollen:

- Radio ausschalten,
- Stationstasten **1** und **4** gleichzeitig gedrückt halten,
- Gerät einschalten.
  Es wird kurz "CODE" angezeigt, danach schaltet das Gerät ein.
- Stationstasten **1** und **4** loslassen.

Der Diebstahlschutz ist aktiviert.
Nach dem Einschalten wird jetzt immer kurz "CODE" angezeigt.

**Optische Anzeige als Diebstahlsicherung**

Bei abgestelltem Fahrzeug kann zur Diebstahlsicherung eine Leuchtdiode als optischer Warnhinweis blinken.
Mit DSC können je nach Anschlußart des Autoradios drei Zustände eingestellt werden.
Lesen Sie hierzu "Programmierung mit DSC - CODE-LED".

# Radiobetrieb mit RDS

## (Radio Data System)

Mit dem Radio Data System haben Sie auf UKW mehr Komfort beim Radiohören.
Immer mehr Rundfunkanstalten strahlen zusätzlich zum Programm RDS-Informationen aus.
Sobald Sendeprogramme identifiziert werden können, erscheint auch das Senderkurzzeichen ggf. mit Regionalkennung im Display, z. B. NDR1 NDS (Niedersachsen).
Die Stationstasten werden mit RDS zu Programmtasten. Sie wissen jetzt genau, welches Programm Sie empfangen, und Sie können somit auch das gewünschte Programm gezielt wählen.
RDS bietet Ihnen weitere Vorteile:

**AF - Alternativ-Frequenz**

Die Funktion AF (**A**lternativ-**F**requenz) sorgt dafür, daß die am besten zu empfangende Frequenz des gewählten Programms automatisch eingestellt wird.
Diese Funktion ist eingeschaltet, wenn im Display "AF" leuchtet.

AF ein-/ausschalten:

- Taste **AF** kurz drücken.

Die Rundfunkwiedergabe wird während des Suchvorgangs nach dem am besten zu empfangenden Programm kurz stummgeschaltet.

Wenn beim Einschalten des Gerätes oder beim Aufrufen einer gespeicherten Frequenz "SEARCH" im Display erscheint, sucht das Gerät automatisch nach einer Alternativfrequenz.
"SEARCH" erlischt, wenn eine Alternativfrequenz gefunden ist oder nach einem Durchlauf des Frequenzbandes.
Ist dieses Programm nicht mehr zufriedenstellend zu empfangen, so

- wählen Sie ein anderes Programm.

**REG-Regional**

Bestimmte Programme der Rundfunkanstalten werden zu gewissen Zeiten in Regionalprogramme aufgeteilt. Bespielsweise bedient das 1. Programm des NDR Bereiche der nördlichen Bundesländer Schleswig-Holstein, Hamburg und Niedersachsen zeitweise mit Regionalprogrammen unterschiedlichen Inhalts.
Empfangen Sie ein Regionalprogramm und möchten Sie dieses weiter hören, so

- drücken Sie **AF** ca. 2 Sek.
  Im Display erscheint "REG ON".

Fahren Sie aus dem Empfangsgebiet des Regionalprogramms oder möchten Sie den vollen RDS-Service, so schalten Sie auf "REG OFF".

- Drücken Sie **AF** ca. 2 Sek., bis "REG OFF" erscheint.

Wenn "REG ON" aktiviert ist, erscheint im Display nach jedem Einschalten des Gerätes kurz "REG ON".

## Wellenbereich wählen

Sie können zwischen den Wellenbereichen
UKW (FM) 87,5 – 108 MHz,
MW 531 – 1602 kHz und
LW 153 – 279 kHz wählen.

- Schalten Sie den gewünschten Wellenbereich mit **FM • T** oder **M • L** ein.

Umschalten zwischen MW/LW:

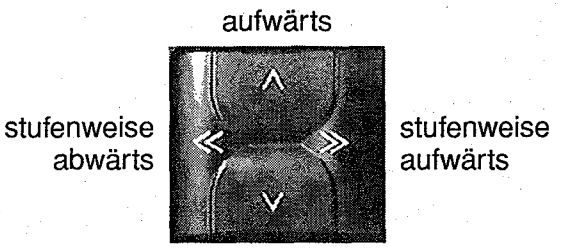
- **M • L** drücken.

**Sendersuchlauf** ∧/∨

- ∧/∨ drücken, das Autoradio sucht automatisch den folgenden Sender.

Wird die Wippe ∧/∨ oben oder unten gedrückt gehalten, läuft der Suchlauf schnell vorwärts oder rückwärts weiter.

**Sendersuchlauf**




**Sender manuell einstellen << >>**

- << >> drücken, die Frequenz ändert sich stufenweise abwärts / aufwärts.

Wird die Wippe **<< >>** rechts oder links gedrückt gehalten, erfolgt der Frequenzdurchlauf schnell.

## Empfindlichkeit des Sendersuchlaufs einstellen

Sie können die Empfindlichkeit des automatischen Sendersuchlaufs verändern.
Wird "**lo**" angezeigt, werden nur gut zu empfangende Sender gesucht (geringe Empfindlichkeit).
Wird "**dx**" angezeigt, werden auch weniger gut zu empfangende Sender gesucht (höhere Empfindlichkeit).

Umschalten

- **lo** oder **dx** antippen.

Den Grad der Empfindlichkeit können Sie in jeder Stufe variieren (siehe dazu Kapitel "Programmierung mit DSC").

## Stereo - Mono umschalten (UKW)

Bei ungünstigen Empfangsverhältnissen kann auf Mono geschaltet werden:

- **lo** ca. 2 Sek. drücken.
  Bei Monowiedergabe ist das Stereozeichen ◌ im Display erloschen.

Jedesmal, wenn Sie das Gerät einschalten, ist Stereowiedergabe eingestellt.
Bei schlechtem Empfang schaltet das Gerät automatisch auf Monowiedergabe.

## Speicherebene wechseln (UKW)

Sie können die Speicherebenen I, II, III und T zum Speichern und zum Abrufen der gespeicherten Sender wechseln.
Im Display wird die gewählte Speicherebene angezeigt.

- Drücken Sie **FM•T** so oft, bis im Display die gewünschte Speicherebene angezeigt wird.

## Sender speichern

Sie können im UKW-Bereich je Speicherebene (I, II, III, T) sechs Sender mit den Stationstasten **1, 2, 3, 4, 5, 6** speichern.
Im MW-/LW-Bereich können Sie je sechs Sender speichern.

- Wählen Sie den Wellenbereich mit **FM•T** oder **M•L** und bei UKW die Speicherebene mit **FM•T**.
- Stellen Sie einen Sender mit der Wippe ein (automatisch oder manuell).
- gewünschte Stationstaste so lange drücken, bis nach der Stummschaltung das Programm wieder hörbar ist (etwa 2 Sek.).

Jetzt ist der Sender gespeichert.
Das Display zeigt an, welche Taste gedrückt ist.

**Hinweis:**
Stellen Sie einen bereits gespeicherten Sender ein, so wird kurz die entsprechende Stationstaste und die Speicherebene blinkend angezeigt.

## Stärkste Sender automatisch speichern mit Travelstore

Sie können die sechs besten UKW-Sender sortiert nach Feldstärke aus Ihrem jeweiligen Empfangsgebiet automatisch speichern. Diese Funktion ist besonders auf Reisen nützlich.

- **FM•T** für mindestens 2 Sek. drücken.

Das Gerät sucht die nächsten UKW-Sender und speichert sie in der Speicherebene "T" (Travelstore). Ist der Vorgang beendet, stellt es den ersten Sender ein.
Bei Bedarf können auf der Travelstore-Ebene Sender auch manuell gespeichert werden (siehe "Sender speichern").

## Gespeicherte Sender abrufen

Bei Bedarf können Sie gespeicherte Sender auf Tastendruck wieder abrufen.

- Wellenbereich mit **FM•T** oder **M•L** wählen und bei UKW Speicherebene wählen.
  Dazu **FM•T** so oft drücken, bis im Display die gewünschte Ebene angezeigt wird.
- Entsprechende Stationstaste kurz drücken.

## Gespeicherte Sender anspielen mit Preset Scan

Sie können gespeicherte Sender eines Wellenbereichs mit Preset Scan kurz anspielen.

- **PS** drücken,
  das Gerät spielt nacheinander kurz alle gespeicherten Sender des Wellenbereichs an.

Bei UKW werden je nach Einschaltzustand die Sender der Speicherebenen I - III oder der Travelstore-Ebene"T"angespielt. Ist auf einer Stationstaste kein Sender gespeichert, wird diese Taste übersprungen.
Preset Scan beenden:

- **PS** erneut drücken.
  Der gerade angespielte Sender wird weiter empfangen.

## Sender anspielen mit Radio-Scan

Sie können die folgenden Sender für 8 Sek. anspielen lassen.

**Scan einschalten:**

- Knopf ① ca. 1 Sek. drücken.
  Im Display blinkt die angespielte Frequenz oder das Senderkurzzeichen.
  Während des Suchvorgangs blinkt "SCAN".

Angespielten **Sender auswählen/Scan ausschalten:**

- Knopf ① kurz drücken.

Wird kein Sender ausgewählt, wird Scan automatisch nach einem Frequenzdurchlauf abgeschaltet. Sie hören den zuvor eingestellten Sender.

# Verkehrsfunkempfang mit RDS-EON

Viele UKW-Programme senden regelmäßig für ihren Sendebereich aktuelle Verkehrsmeldungen.
Programme mit Verkehrsmeldungen strahlen zur Erkennung ein Signal aus, das Ihr Autoradio auswertet. Wird ein solches Signal erkannt, erscheint im Display "**TP**" (**T**raffic **P**rogram - Verkehrsfunkprogramm).
Daneben gibt es Sendeprogramme, die selbst keine Verkehrsnachrichten senden, aber mit RDS-EON die Möglichkeit bieten, die Verkehrsdurchsagen eines Verkehrsfunkprogrammes der selben Senderkette zu empfangen. Bei Empfang eines solchen Senders (z.B. NDR3) leuchtet auch **TP** im Display.
Wenn der Vorrang für Verkehrsmeldungen aktiviert ist, leuchtet **TA** im Display.
Im Fall einer Verkehrsmeldung wird automatisch auf das Verkehrsfunkprogramm (hier NDR2) umgeschaltet. Es folgt die Verkehrsdurchsage, anschließend wird automatisch auf das zuvor gehörte Programm (NDR3) zurückgeschaltet.

**Vorrang für Verkehrsfunk ein-/ausschalten**
Im Display leuchtet **TA**, wenn der Vorrang für Verkehrsfunkprogramm eingeschaltet ist.
Vorrang ein- /ausschalten:

- **TA** drücken.

Drücken Sie TA während einer Verkehrsmeldung, so wird der Vorrang nur für diese Meldung unterbrochen. Das Gerät schaltet auf den vorherigen Zustand zurück. Der Vorrang für weitere Verkehrsdurchsagen bleibt erhalten.

**Warnton**
Verlassen Sie den Sendebereich des eingestellten Verkehrsfunkprogramms, hören Sie nach etwa 30 Sekunden einen Warnton.
Wenn Sie eine Stationstaste drücken, auf der ein Sender gespeichert ist, hören Sie ebenfalls einen Warnton.

**Warnton abschalten**

a) Stellen Sie einen anderen Sender mit Verkehrsfunk ein:
   - Drücken Sie die Wippe (2) oder
   - drücken Sie eine Stationstaste, auf der ein Verkehrsfunkprogramm gespeichert ist.

oder

b) Schalten Sie den Verkehrsfunk-Vorrang ab:
   - drücken Sie **TA**.
     Im Display erlischt der Schriftzug "TA".

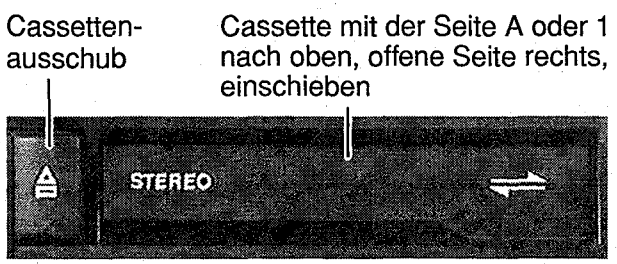
**Automatischer Suchlaufstart**
(Cassettenbetrieb)
Wenn Sie Cassette hören und den Sendebereich des eingestellten Verkehrsfunkprogramms verlassen, sucht sich das Autoradio automatisch ein neues Verkehrsfunkprogramm.
Wird ca. 30 Sek. nach Start des Sendersuchlaufs kein Verkehrsfunkprogramm gefunden, erfolgt Cassettenstop und Sie hören einen Warnton.
Warnton abschalten wie zuvor beschrieben.

**Lautstärke für Verkehrsfunkdurchsage und Warnton einstellen**
Diese Lautstärke ist werkseitig eingestellt. Sie können jedoch eine Veränderung mit DSC vornehmen (siehe "Programmierung mit DSC, ARI").

# Cassettenwiedergabe

## Cassette einschieben

- Gerät einschalten.
- Cassette einschieben




Die Cassette wird in der zuletzt betriebenen Laufrichtung abgespielt.
TR1-PLAY im Display bedeutet:
Spur 1 oder A wird abgespielt

## Cassettenausschub

- ▲ drücken.
  Die Cassette wird ausgeschoben.

## Schneller Bandlauf

### Schneller Vorlauf

- **FF** (Fast forward) drücken.
  Am Bandende schaltet das Gerät auf die andere Seite und beginnt mit der Wiedergabe.

### Schnellen Vorlauf beenden

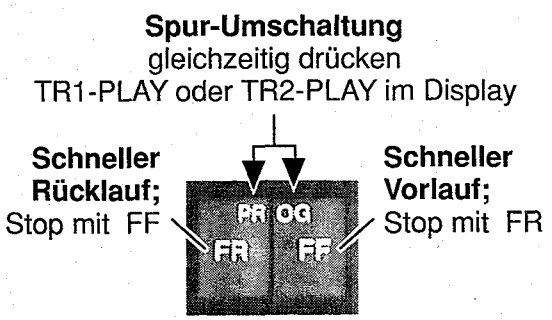
- **FR** drücken.

### Schneller Rücklauf

- **FR** (Fast rewind) drücken.
  Am Bandende schaltet das Gerät auf Wiedergabe um.

### Schnellen Rücklauf beenden

- **FF** drücken.




## Spur-Umschaltung (Autoreverse)

(Laufrichtung während der Wiedergabe umschalten)

- **FR** und **FF** gleichzeitig drücken.

Am Bandende schaltet das Gerät automatisch auf die andere Spur. Im Display erscheint TR1-PLAY für Spur 1 oder A bzw. TR2-PLAY für Spur 2 oder B.

**Hinweis:**
Bei schwergängigen Cassetten ist ein selbsttätiges Umschalten auf die andere Spur möglich. Überprüfen Sie in diesem Fall den Bandwickel. Oft hilft Umspulen der Cassette.

## Pflegehinweise

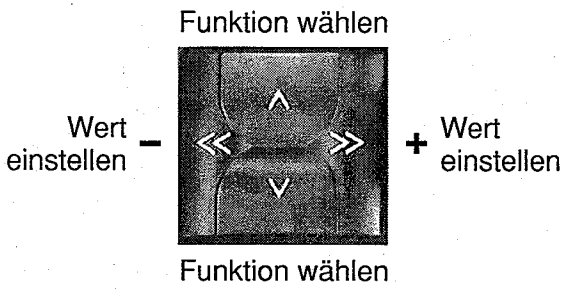
Sie sollten im Auto nur Tonbandcassetten C60/C90 verwenden. Schützen Sie Ihre Cassetten gegen Schmutz, Staub und Wärme über 50° Celsius. Kalte Cassetten lassen Sie vor dem Abspielen erst wärmer werden, um Unregelmäßigkeiten des Bandlaufs zu vermeiden. Lauf- und Tonstörungen können durch abgesetzten Staub auf der Gummiandruckrolle und am Tonkopf nach etwa 100 Betriebsstunden auftreten.
Bei normaler Verschmutzung können Sie Ihr Cassettengerät mit einer Reinigungscassette reinigen, bei stärkerer Verschmutzung mit einem in Spiritus getränkten Wattestäbchen. Verwenden Sie nie hartes Werkzeug.

# Programmierung mit DSC

Das Autoradio bietet die Möglichkeit, mit DSC (Direct Software Control) einige Einstellungen und Funktionen Ihren Bedürfnissen anzupassen und diese Änderungen zu speichern.
Die Geräte sind werkseitig eingestellt.
Die Übersicht der werkseitigen Grundeinstellungen finden Sie im Anschluß, so daß Sie jederzeit diese Grundeinstellung nachvollziehen können.
Wenn Sie eine Programmierung ändern möchten,

- drücken Sie **DSC**.

Mit der Wippe nehmen Sie die Auswahl und Einstellung der nachfolgend beschriebenen Funktionen vor. Im Display wird der eingestellte Stand angezeigt.




**LOCAL** Suchlaufempfindlichkeit für den Nahempfang einstellen
LOCAL 1 - hochempfindlich
LOCAL 3 - unempfindlich

**DIS** Suchlaufempfindlichkeit für den Fernempfang einstellen
DIS. 1 - hochempfindlich
DIS. 3 - unempfindlich

**COLOUR** Displayausleuchtung an Instrumentenausleuchtung des Fahrzeugs anpassen.
Orange oder grün

**LOUD** Loudness - Anpassung der leisen tiefen Töne an das menschliche Gehör.
LOUD 0 - keine Anhebung/ Aus
LOUD 6 - größte Anhebung

**BEEP** Bestätigungston bei Funktionen, die einen Tastendruck von mehr als 2 Sek. erfordern. Lautstärke ist von 0 - 9 einstellbar (0 = Aus).

**ARI (TA)** Lautstärke für Verkehrsmeldungen von 1 - 9 einstellbar. Die Verkehrsmeldung erfolgt in dieser Lautstärke.

**CODE-LED** Leuchtdiode (16) kann als optischer Warnhinweis blinken.

LED1 - blinkt nur, wenn Autoradio über Zündung ausgeschaltet ist.

LED2 - blinkt immer, wenn Autoradio ausgeschaltet ist.

LED 0 - Blinken ist abgeschaltet.

DSC-Programmierung beenden/Einstellung speichern:

- DSC drücken.

## Übersicht der werkseitigen Grundeinstellung mit DSC

| | |
|---|---|
| LOCAL | : 1 |
| DIS | : 1 |
| COLOUR | : orange |
| LOUD | : 5 |
| BEEP | : 5 |
| ARI (TA) | : 5 |
| CODE-LED | : 2 |

# Anhang

## Technische Daten

**Verstärker**

Ausgangsleistung: 4 x 6 W Sinus nach DIN 45324/3.1 an 4 Ω

**FM:**

Empfindlichkeit: 1,0 µV bei 26 dB Signal/Rauschabstand

Übertragungsbereich: 35 - 15 000 Hz (-3 dB)

**Cassette:**

Übertragungsbereich: 35 - 16 000 Hz (-3 dB)

**☎ Haben Sie Fragen? Das blaue Servicetelefon: 01 30 / 83 63 00**

Änderungen vorbehalten!

Druck: Schaltungsdienst Lange Berlin (Germany)